



**Bündnis90/Die Grünen  
Fraktion Karben**

Karben, 14.10.2018

**Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Ingrid Lenz  
Rathaus  
61184 Karben**

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

wir bitten Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

### **Radius 7 – Radverkehr in und um Schöneck**

Unterstützung der Initiative der Gemeinde Schöneck zur Verbesserung der Anbindung an Bruchköbel/Maintal/Niederdorfelden/Karben/Niddatal

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung misst dem Fahrrad als CO<sub>2</sub>-freiem und Gesundheit förderndem Verkehrsträger eine hohe Bedeutung zu. Gerade auf kurzen, innerörtlichen Strecken oder zu den unmittelbaren Nachbarorten im Umkreis von 7 Kilometern besteht - verstärkt durch den Marktdurchbruch von E-Bikes - das Potential, Verkehr auf das Fahrrad zu verlagern. Die Stadtverordnetenversammlung will ihren Beitrag dazu leisten, Lücken im bestehenden Wegenetz gerade auch zwischen den Kommunen zu schließen.

Der Magistrat wird daher beauftragt, der Gemeinde Schöneck zu signalisieren, dass die Stadt Karben die Planungsaktivitäten für die Schönecker Initiative „Radius 7 – Radverkehr in und um Schöneck“ unterstützen wird, sofern diese von der Gemeindevertretung beschlossen werden. Ein von der Gemeinde Schöneck zu beauftragendes, auf Radverkehr spezialisiertes Planungsbüro soll dann von der Verwaltung dabei unterstützt werden, als Grundlage für eine

spätere Umsetzungsentscheidung von nachfolgend aufgelisteten Maßnahmen in der Gemarkung der Stadt deren Machbarkeit zu prüfen und grobe Aufwandsindikationen anzufertigen.

Liste der die Stadt Karben betreffenden Maßnahmen (ausführlichere Beschreibungen der Maßnahmen finden sich unter der jeweiligen Nummer in anhängender Präsentation und unter [https://gruene-schoeneck.de/userspace/HE/ov\\_schoeneck/Radius7/Radius.pdf](https://gruene-schoeneck.de/userspace/HE/ov_schoeneck/Radius7/Radius.pdf)):

### Allgemeine Maßnahmen (AM)

No.	Beschreibung	Bewertung	Zuständig
AM1	Beschilderung zur Rücksichtnahme auf Feldwegen	Hilft, Bewusstsein und Verständnis für die jeweils andere Seite zu schaffen	Jeweilige Gemeinden
AM2	Wiesen-, Blüh- oder Heckenstreifen zwischen Feld und Weg	Schmutzbremse für Radverkehr: saubere Wege.  Zusatzeffekt: Vernetzung von Lebensräumen, Insektenschutz, Erosionsschutz	Jeweilige Gemeinden
AM3	Feldwegesatzungen	Pflichten der jeweiligen Nutzer werden festgelegt, Einhaltung überprüft.  Führen zu saubereren Wegen ohne Ackerbodeneintrag	Stadt Karben und Gemeinde Niederdorfelden: Ersterstellung

### Büdesheim West – Bad Vilbel, Rendel, Klein-Karben (BW)

No.	Beschreibung	Bewertung	Zuständig
BW1	Z-Kurvenentschärfung Schöneck-Büdesheim, verlängerte Schulstraße	Neben Radfahrern würden von dieser Maßnahme auch Landwirte profitieren und die Straße vor weiteren Schäden an den Banketten geschützt werden.	Stadt Karben, Gemeinde Schöneck

<b>BW2</b>	Entfernung Dauerpfütze Rendel	Die sich bildende Pfütze ist zwar nicht matschig/lehmig, weshalb sie bei langsamem Tempo weiter passierbar bleibt. Wegen des geringen Aufwands lohnt sich die Maßnahme dennoch.	Stadt Karben
<b>BW3</b>	Ausbesserungen Budesheim Vilbeler Straße–Rendel	Als Alternative für eine umwegfreie Verbindung sollte diese Route zumindest fahrradtauglich ausgebessert werden.	Stadt Karben, Gemeinde Schöneck
<b>BW4</b>	Lückenschluss 560m Budesheim-Klein-Karben	Erspart ca. 500m Umweg über Rendel oder den Karbener Stadtwald, zusätzlich Anbindung des Magerhofs	Stadt Karben
<b>BW5</b>	Radweg Rendel-Gronau	Die laufenden Planungen Karbens und Bad Vilbels werden unterstützt, da diese Verbindung auch für Schönecker Radler sehr nützlich ist.	Stadt Karben, Stadt Bad Vilbel

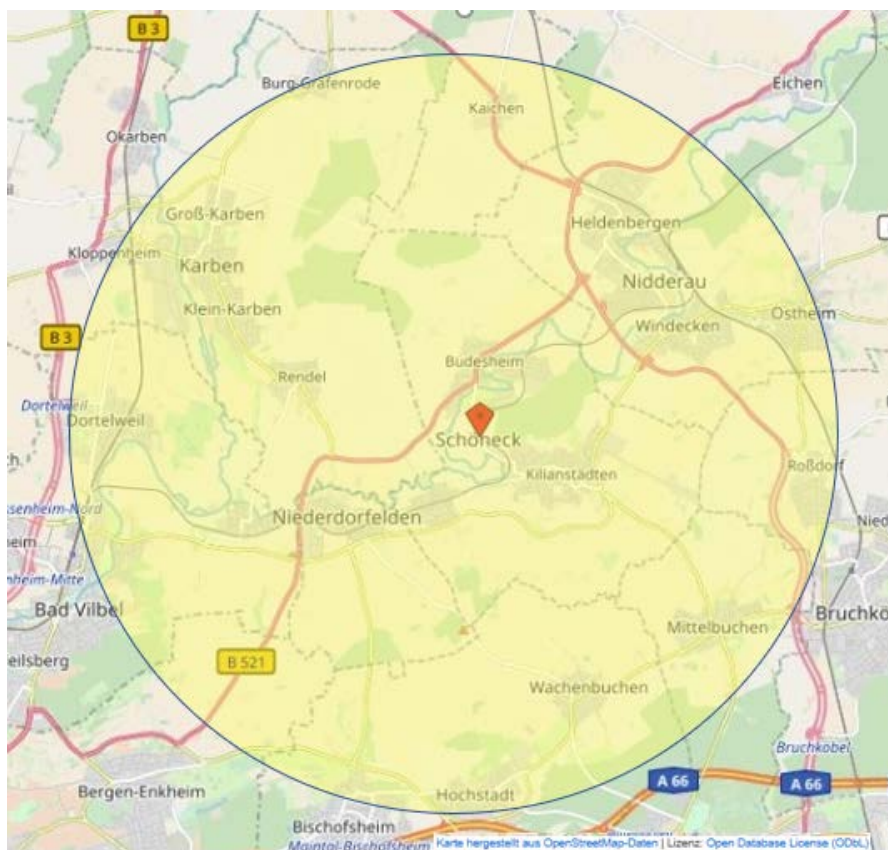
### Schöneck Ortsteile, Niederdorfelden (SO)

No.	Beschreibung	Bewertung	Zuständig
<b>SO4 – SO5</b>	Radweg Budesheim <-> Oberdorfelden, Niederdorfelden abseits B521 (ca. 2 km)	Bevor die Planungen für einen gemäß RegFNP geplanten, straßenbegleitenden Radweg entlang der B521 konkretisiert werden, sollten intensiv Alternativen geprüft werden.	Gemeinde Schöneck, Stadt Karben (Gemarkung reicht über die B521 bis zur Nidder, incl. Kläranlage, excl. Sportplatz Oberdorfelden!), Land Hessen

## **Begründung:**

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der Schönecker Gemeindevertretung hat Lücken im Radwegenetz rund um Schöneck erhoben und Vorschläge zu deren Schließung skizziert. Am 23.08.2018 wurde ein Antrag in die Schönecker Gemeindevertretung eingebracht, nach dem die Machbarkeit der Maßnahmen geprüft werden und grobe Aufwandsindikationen erstellt werden sollen, um anschließend eine Priorisierung der Maßnahmen vornehmen zu können. Der Antrag wurde zur weiteren Beratung in den Schönecker Ausschuss für Bauen, Umwelt, Verkehr, Energie und Klimaschutz überwiesen. Damit diese begrüßenswerte Initiative unserer Nachbarkommune Schöneck nicht an den Gemarkungsgrenzen endet, soll seitens des Magistrats die Kooperationsbereitschaft signalisiert werden.

Aus der Perspektive Schönecks mangelt es an Anbindungen an das bestehende Radwegenetz und die umliegenden Ortschaften, die bisher zum Teil über kaum fahrradtaugliche Feldwege erfolgen. Gerade mit der bereits zügig fortschreitenden Verfügbarkeit und Verbreitung von E-Bikes kann das Fahrrad aber auch im Alltagsverkehr eine immer größere Rolle spielen. Strecken von bis zu 7 Kilometern, das heißt zu allen unmittelbaren Nachbarorten Schönecks, sind so auch für untrainierte Radler kein Problem mehr. Voraussetzung sind jedoch befestigte und saubere Radwegeführungen, möglichst ohne Umweg.



*Radius 7 km: Welche Orte mit (E-) Bikes leicht erreichbar sind.*

Schöneck und Karben würden dadurch zudem einen Beitrag zur Erfüllung der deutschen Klimaziele leisten, wo insbesondere im Verkehrsbereich bislang keinerlei Fortschritte erzielt wurden – im Gegenteil: Nach Berechnungen des Umweltbundesamtes steigt hier der CO<sub>2</sub>-Ausstoß sogar weiter, zuletzt im Jahr 2017 um 2,3 Prozent gegenüber 2016. Wegen der großen Bedeutung, die eine Verlagerung von kurzen Strecken vom Auto auf das Fahrrad als Beitrag des Verkehrssektors im Kampf gegen die Erderhitzung spielt, wurden von der hessischen Landesregierung Förderprogramme aufgesetzt, die bis zu 70 Prozent der Investitionen und Kosten erstatten:

<https://www.mobileshessen2020.de/dynasite.cfm?dsmid=510384>.

Der Handlungsbedarf ist dringend: Die Monate April und Mai waren erneut die heißesten seit Beginn der Temperaturlaufzeichnungen, die heimischen Landwirte haben existenzbedrohende Ernteeinbußen. Am Polarkreis wurden im Juli über 30 Grad Celsius gemessen, das Eis schmilzt. Nicht nur in Schweden brennen die Wälder. Und die Bundesregierung hat eingestanden, ihr selbst gestecktes Ziel von 40 Prozent CO<sub>2</sub>-Reduktion im Jahr 2020 gegenüber 1990 krachend zu verfehlen, will gemäß schwarz-rotem Koalitionsvertrag aber die „Handlungslücke so schnell wie möglich“ schließen. Wir sollten nicht darauf warten, sondern aus Karben Unterstützung leisten.

Mit freundlichen Grüßen,

Fraktionsvorsitzender Rainer Knak